



## Februar // 2017

\*

» „Vielfalt der Mundarttheater“ in den Katalog des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen

» Kooperationsvertrag mit dem Centre of Competence for Theatre: Amateurtheater wird  
Forschungsgegenstand - Erstes Treffen im BDAT-Archiv

» Save the Date: 12. & 13. Mai 2017 - 125 Jahre BDAT

- » Save the Date: Am 25. Mai 2017 eröffnet das Volkstheaterfestival „Wurzelwerk“
- » Save the Date: Theater global - Das Festival „Theaterwelten“ geht in die zweite Runde
  - » EDERED Youth Encounter - 12. Europäisches Jugendtheatertreffen
  - » „Brecht durch! Durchbrecht!“ - 41. BDAT Multiplikatoren-schulung in Wetzlar
- » Save the Date: Thementag “one fits all!? Freiwilligenmanagement (ein allgemeingültiges Modell) im Wandel“, 23. Februar 2017
- » Göppinger Theatertage: Internationales Amateurtheater-Festival und Theaterwerkstatt für Kinder und Jugendliche
- » Lutz Pickardt ist neuer Vorsitzender des Bundesverbandes Theaterpädagogik e.V. (BuT)
  - » Wolfgang Schneider ist neuer Vorsitzender des Fonds Darstellende Künste
- » Themenheft „Bündnis. Potenzial: Kooperation Bündnisarbeit zwischen Kultur, Sozialraum und Bildung“ ist online
- » Kultur in der Provinz – damit beschäftigt sich die aktuellste Ausgabe (1/2017) von „Politik & Kultur“, der Zeitung des Deutschen Kulturrates
- » Buchpräsentation „Geschlossene Gesellschaft? Künstlerische Interventionen zur kulturellen Vielfalt“, IXYPSILONZETT. Jahrbuch für Kinder- und Jugendtheater 2017 der ASSITEJ Deutschland

\*



## „Vielfalt der Mundarttheater“ in den Katalog des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen

Am 9. Dezember ist das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes um 34 Kulturformen und zwei Erhaltungsprogramme gewachsen. Über eine positive Bewertung seines Antrages freut sich auch der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. (BDAT). Nach einem intensiven Antragsprocedere beschied die Deutsche UNESCO-Kommission, dass die „Regionale Vielfalt der Mundarttheater in Deutschland“ in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen wird. Die Auszeichnungsveranstaltung wird im zweiten Quartal 2017 stattfinden. » [mehr erfahren](#)

---

## Kooperationsvertrag mit dem Centre of Competence for Theatre: Amateurtheater wird Forschungsgegenstand - Erstes Treffen im BDAT-Archiv

Ende Oktober unterzeichnete der Präsident des Bundes Deutscher Amateurtheater e.V. (BDAT) Simon Isser im Schauspielhaus Leipzig für den BDAT den Kooperationsvertrag

als assoziiertes Mitglied im Centre of Competence for Theatre (CCT) an der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften der Universität Leipzig. Am 13. Februar trifft sich das Forschungsteam zu einer ersten Arbeitssitzung im Archiv des BDAT. Die Zusammenarbeit dient der Erarbeitung und theoretischen wie praktischen Untersuchung des Amateurtheaters als künstlerische und soziale Praxis im nationalen wie internationalen Kontext. Zudem soll auf allen Gebieten des Theaters, wie der Dramaturgie und Regie, der Organisation und des Managements sowie allgemein künstlerischer und kulturpolitischer theaterbezogener Arbeit, ein Austausch von Forschung und Lehre gefördert werden. » mehr über die Inhalte des Kooperationsvertrages erfahren

## Save the Date: 12. & 13. Mai 2017 - 125 Jahre BDAT

Unter dem Motto „125 Jahre – 125 Tage“ startet am 12. Mai 2017 die wohl längste bundesweite Amateurtheaterparty auf der Berliner Zitadelle in Spandau. Rund 30 Gruppen aus dem ganzen Bundesgebiet präsentieren hier Ausschnitte ihres Repertoires und erwecken mit verschiedenen Performance-Formaten eine der bedeutendsten Festungen der Hochrenaissance in Europa aus dem Dornröschenschlaf. Am 13. Mai zieht das Amateurtheater-Volk dann weiter zur Internationalen Gartenausstellung (IGA) nach Marzahn-Hellersdorf (Berlin). Beim „Tag des Amateurtheaters“ wird es heiß – und das ganz unabhängig vom Wetter. Mit „noch ner Leiche in Berlin“ kämpft das Theater Diamant, Musicaltänze aus „Sugar, manche mögen's heiß“ setzt das Freilichttheater Donauwörth in Szene und Walking Acts aus Rheinland-Pfalz und Flashmobs aus Niedersachsen sorgen für überraschende Begegnungen. Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine Verbindung von Kulturgenuß und Gartenlandschaft, z. B. im heckengeschützten „Blumentheater“, in der „Freilicht-Arena“, auf den „Kienberg-Terrassen“ oder unter dem „Wolkenhain“. Tickets für diese Veranstaltung sind direkt über die IGA zu erwerben: [www.iga-berlin-2017.de](http://www.iga-berlin-2017.de)

» mehr erfahren

## Save the Date: Am 25. Mai 2017 eröffnet das Volkstheaterfestival „Wurzelwerk“

Zum zweiten Mal veranstaltet der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. (BDAT) das Volkstheaterfestival „Wurzelwerk“. Nach einer erfolgreichen Premiere in Sulzbach/Saarland 2015, findet die zweite Ausgabe des Festivals vom 25. bis 28. Mai 2017 in Schleswig statt. Veranstaltet wird das Festival gemeinsam vom BDAT, dem Landesverband der Amateurtheater Schleswig Holstein e.V. , der Schleswiger Speeldeel e.V. und weiteren Partnern.

Die Idee des Festivals „Wurzelwerk“ ist es, im Bereich des Amateurtheaters einen Dialog zwischen den verschiedenen kulturellen Wurzeln des oder der Volkstheater(s) aller in Deutschland lebenden Bevölkerungsgruppen herzustellen. » [in Kürze mehr](#)

## Save the Date: Theater global - Das Festival

### „Theaterwelten“ geht in die zweite Runde

Vom 22. bis 25. Juni 2017 findet zum zweiten Mal das Welttheaterfestival „Theaterwelten“ in Rudolstadt, Thüringen, statt. Gezeigt werden Aufführungen aus Asien (Nepal), Lateinamerika (Chile), Nordamerika (N.N.), Ozeanien (Neuseeland), Europa (Belgien) und Afrika (Ägypten). Zudem besteht das Angebot, an verschiedenen Workshops teilzunehmen, die von Theaterexperten aus sechs Weltregionen angeleitet werden. Fachbegleitend findet eine Tagung zur grundlegenden Fragestellungen der internationalen Theaterarbeit in Zusammenarbeit mit dem Institut für Theaterwissenschaft der Universität Leipzig statt.

Das Festival wird alle zwei Jahre veranstaltet. Veranstalter ist der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. in Kooperation mit dem Thüringer Theaterverband e.V.

» [mehr zum Theaterwelten-blog](#)

» [Ausschreibung und Bewerbungsunterlagen ab März 2017](#)

## EDERED Youth Encounter - 12. Europäisches Jugendtheatertreffen

Vom 17. bis 30. Juli findet das größte europäische Jugendtheatertreffen unter dem Motto

„Tivoli“ statt.

Mehr als 60 junge Menschen zwischen 15 und 18 Jahren aus zehn Ländern treffen sich für zwei Wochen in Aalborg, Dänemark. Dort wartet ein spannendes Programm mit verschiedenen Theater-Workshops, Exkursionen, Freizeitabenteuer und Abendaktivitäten. All das bietet diesen 60 jungen Menschen die Gelegenheit, ihre persönlichen Lebenserfahrungen auszudrücken und miteinander zu vergleichen.

Das Projekt wird gefördert durch den BDAT aus Mitteln des Auswärtigen Amtes.

Bist Du zwischen 15 und 18 Jahre alt? Sprichst Du Englisch und hast Lust zwei spannende und unvergessliche Wochen zu erleben und neue Freunde zu finden? Dann bewirb Dich mit kurzem Lebenslauf und einem Motivationsschreiben bei: Daria Startseva [startseva@bdat.info](mailto:startseva@bdat.info)

Bewerbungsschluss: 1. April 2017

» [mehr erfahren](#)

## „Brecht durch! Durchbrecht!“ - 41. BDAT

### Multiplikatorenschulung in Wetzlar

Vom 25. bis 28. Mai 2017 veranstaltet der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. in Zusammenarbeit mit dem Bundesarbeitskreis Kinder- und Jugendtheater die 41. BDAT Multiplikatorenschulung im Kinder- und Jugendtheater im Jugendgästehaus in Wetzlar. Die Multiplikatorenschulung bietet den Teilnehmenden aus dem gesamten Bundesgebiet die einmalige Möglichkeit zum fachlichen Austausch, der innerhalb der Seminarveranstaltungen die Qualifizierung und Reflexion der individuellen praktischen Arbeit beinhaltet.

Die aktuelle Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Bewerbungsschluss ist der 5. März 2017.

» [zur Ausschreibung und Anmeldung](#)

## Save the Date: Thementag “one fits all!?”

### Freiwilligenmanagement (ein allgemeingültiges Modell)

## im Wandel“, am 23. Februar 2016 im Landesehrenamtsagentur Hessen

Im Zentrum des Thementages stehen Fragen zur theoretischen und praktischen Bestandsaufnahme des Freiwilligenmanagements. Der Thementag richtet sich an Kolleg\*innen in Freiwilligenagenturen und Bürgerstiftungen, Freiwilligenkoordinator\*innen und weitere interessierte Praktiker\*innen. » [zur Anmeldung](#)

## Göppinger Theatertage: Internationales Amateurtheater-Festival und Theaterwerkstatt für Kinder und Jugendliche

Zum internationalen Theaterfestival werden alle zwei Jahre Amateurtheatergruppen aus dem In- und Ausland eingeladen, ihre Theaterstücke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu präsentieren. Theatergruppen können sich jeweils im Veranstaltungsjahr von Februar bis April mit den dann veröffentlichten Ausschreibungsunterlagen bewerben. Mitte Juni wird die Auswahl der Theatergruppen getroffen, die dann für die nächsten Göppinger Theatertage im November eingeladen werden.

Zur Theaterwerkstatt für Kinder und Jugendliche werden ausschließlich Gruppen aus dem Landkreis Göppingen eingeladen. Die Spieler/innen sollten zwischen sechs und 14 Jahre alt, die Stücke jeweils nicht länger als 60 Minuten, sein. Zwei Gruppen werden ausgewählt, ihr Stück im Alten E-Werk in Göppingen aufzuführen.

» [zur Ausschreibung und Bewerbung](#)

## Lutz Pickardt ist neuer Vorsitzender des Bundesverbandes Theaterpädagogik e.V. (BuT)

Der amtierende Vorstand wurde auf der Mitgliederversammlung am 28. Oktober 2016 in Eberswalde gewählt. Lutz Pickardt wurde zum 1. Vorsitzenden des BuT gewählt. Stellvertretende Vorsitzende wurden Guido Alexius (Hürth) und Peter Ruffer (Haßloch) Die beisitzenden Vorstandsmitglieder sind Claudia Bühlmann (Wien), Ufuk Güldü (Berlin),

Antje Klahn (Weimar), Friedhelm Roth-Lange (Bonn) Katharina Fertsch-Röver (Frankfurt), Lorenz Hippe (Berlin) und Barbara Renner (Sigmaringen).

Der Bundesverband Theaterpädagogik e.V. (BuT) wurde 1990 als Fachverband für Theaterpädagogik gegründet. Er vertritt die Theaterpädagogik als Fachdisziplin der kulturellen und beruflichen Bildung in Deutschland. » [mehr erfahren](#)

## Wolfgang Schneider ist neuer Vorsitzender des Fonds Darstellende Künste

Auf der jährlichen Mitgliederversammlung des Fonds Darstellende Künste wurde am Montag, dem 30.01.2017, Prof. Dr. Wolfgang Schneider (Professor für Kulturpolitik an der Universität Hildesheim und Vorsitzender der ASSITEJ e.V.) zum neuen Vorsitzenden des dreiköpfigen Vorstands gewählt. Als Stellvertreter\*innen ernannten die Mitglieder die bisherige Vorsitzende Ilka Schmalbauch (Rechtsanwältin des Deutschen Bühnenvereins) und bestätigten Wolfgang Kaup-Wellfonder (Puppenspieler und Vertreter des Verbandes Deutscher Puppentheater). » [mehr erfahren](#)

## Themenheft „Bündnis. Potenzial: Kooperation Bündnisarbeit zwischen Kultur, Sozialraum und Bildung“ ist online

Im neuen Online-Themenheft der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) geht es um die Zusammenarbeit verschiedener Akteure als Bündnis in kulturellen Bildungsprojekten für Kinder und Jugendliche. Das vorliegende Themenheft Bündnis „Potenzial: Kooperation – Bündnisarbeit zwischen Kultur, Sozialraum und Bildung“ fragt danach, wie die Kooperation dieser verschiedenen Akteure mit ihren jeweiligen Potenzialen, Expertisen und Kompetenzen sowie mit den eingebundenen Hauptamtlichen, Freischaffenden und Ehrenamtlichen gelingen kann.

» [Download des Themenhefts](#)



## Kultur in der Provinz – damit beschäftigt sich die aktuellste Ausgabe (1/2017) von „Politik & Kultur“, der Zeitung des Deutschen Kulturrates

Der Herausgeber von „Politik & Kultur“ und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, Olaf Zimmermann, sagte: „Was Kunst und Kultur außerhalb der Metropolen leisten, welche Bedeutung Kultur gerade in sogenannten strukturschwachen Regionen hat, wird in den Beiträgen deutlich. Dabei geht es immer auch darum, mithilfe von Kultur die eigene Identität zu stärken und weiterzuentwickeln. Es wird deutlich, welchen Beitrag Kultur zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten kann.“ » [zur aktuellen Ausgabe](#)

## Buchpräsentation „Geschlossene Gesellschaft? Künstlerische Interventionen zur kulturellen Vielfalt“ IXYPSILONZETT. Jahrbuch für Kinder- und Jugendtheater 2017 der ASSITEJ Deutschland

Theaterhaus Frankfurt, 4. März, 18 Uhr: Wolfgang Schneider (ASSITEJ / Herausgeber) und Luise Rist (Boat People Projekt / Autorin) stellen das IXYPSILONZETT. Jahrbuch für Kinder- und Jugendtheater 2017 der ASSITEJ Deutschland vor.

Wir oder ihr? Rein oder raus? Anlässlich der gegenwärtigen politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen ist auch das Theater für junges Publikum gefordert, klare Haltung zu beziehen: Wie möchte es sich positionieren? Welche Themen greift es auf? Welche Strategien lassen sich entwickeln? Künstlerische Interventionen entdecken kulturelle Vielfalt – im Kiez und im Kaff, in Geschichte und Geschichten, mit Recherchen der Realität und mit Formaten der Fiktion.

Das neue IXYPSILONZETT. Jahrbuch gewährt Einblicke in die Praxis, stellt Personen und Projekte vor, lässt Akteure zu Wort kommen.

Anmeldung: [m.fechner@kjtz.de](mailto:m.fechner@kjtz.de)

» [mehr erfahren](#)



## Verantwortlich:

Katrin Kellermann  
BDAT-Öffentlichkeitsreferentin  
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -16  
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19  
kellermann@bdat.info

## Impressum:

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.  
Bundesgeschäftsstelle  
Lützowplatz 9 // 10785 Berlin  
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -0  
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19

\*

Newsletter // [abbestellen](#)